Berlin d. 16. Oktober 94.

Lieber Herr Lilliez!

Nachdem Sie mir vom 15. bis 16. einige Tage
ist, lasse ich Ihr Schreiben vom 14. mit einigen Zeilen
beiliegenden Aufsatz übersenden wollte, um nun endlich
Ich hatte ihn fürsorglich, weil ich noch einige Gedanken
in den Aufsatz hineinbringen wünschte.

Die ersten Tage, dass ich noch anwesend, Dietrichs
Aufsatz sollte dem Redaktions-Aufsatz vorausgehen.
H. Dietrich hatte mir allerdings vor etwa 14 Tagen
mitgetheilt, dass er an die Zeitschrift und die
Niederschrift der Examinirungen erhalten hätte, selbst
gar nicht bald jedoch etwas könnte. Leider ist
französischen, deutschen Namen so gut wie nichts, sind
über die Form, in der sie das Heft, hatte er mir
nichts mitgetheilt. Nach Ihrem letzten Brief an
Hrn. Simmler sagen ich an, er solle an den Redakteur
Aufsatz gesandt werden. Ich hatte nach der Mit-
theilung Dietrichs ihm sowohl privatim auf mei-
nem Zimmer sowie in Gegenwart von Hrn. Simm-
ler und den übrigen Mitarbeitern ihre Anschauungen